Rosenstraße 76

Häusliche Gewalt überwinden

Veranstaltungen und Ausstellung
9. bis 25. November 2012
in der HAWK, Goschentor 1
Hildesheim

www.rosenstrasse76-hildesheim.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Rosenstraße 76 – Häusliche Gewalt überwinden
Ausstellungsprojekt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Ausstellungsort:
Foyer der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Hildesheim, Holzminden, Göttingen (HAWK)
Goschentor 1, 31134 Hildesheim

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8:00 – 18:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten:
Samstag, den 17.11. und Sonntag, den 25.11.
11:00 – 17:30 Uhr

Für Gruppen und Schulklassen können Termine vereinbart werden. Auf Wunsch wird die Gruppe durch geschulte Personen begleitet.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei.

Weitere Auskünfte erhalten Sie hier:
Zentrum für Interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterstudien
Michaela Maasberg,
Tel: 05121/881-564, Maasberg@hawk-hhg.de

Verantwortlich:
Dr. des. Gesa C. Teichert, Zentrum für Interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterstudien
Christa Schick, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Hildesheim
Karin Jahns, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Hildesheim
Martina Manegold-Strobach, Katholische Frauenseelsorge Hildesheim
Cornelia Renders, Frauenwerk im Sprengel Hildesheim-Göttingen, Haus kirchlicher Dienste
Gestaltung: S. Neubauer, Haus kirchlicher Dienste
Titelbilder: Klaus G. Kohn, Andrea Horn
Internet: www.rosenstrasse76-hildesheim.de

Haus kirchlicher Dienste

Veranstaltungskalender „Rosenstraße 76“ in Hildesheim

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten: Samstag, den 17.11. und Sonntag, den 25.11. von 11:00 – 17:30 Uhr
Für Gruppen und Schulklassen können Termine vereinbart werden. Auf Wunsch wird die Gruppe durch geschulte Personen begleitet.

täglich	**zu den Öffnungs-zeiten**	**Hörbaum – Ort der Stille – Informationsmaterial** Hörbaum: Wildrose e.V., Frauenhaus e.V. Hildesheim/Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt, Polizei Hildesheim, Deutscher Kinderschutzbund Hildesheim, Opferhilfe Hildesheim, Opferhilfebüro Hildesheim
9. November Freitag	**12:30 Uhr**	**Eröffnung** Begrüßung durch die Ausstellungsverantwortlichen Grußworte: Prof. Dr. Christiane Dienel, Präsidentin der HAWK, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim, Holzminden, Göttingen Reiner Wegner, Landrat des Landkreises Hildesheim Ruth Seefels, Bürgermeisterin der Stadt Hildesheim Clemens Kilian, Leiter der katholischen Hochschulgemeinde Einführung in die Thematik der Ausstellung durch Franziska Müller-Rosenau, Landespastorin für Arbeit mit Frauen (Frauenwerk) Musikalische Gestaltung: Marie Tieben (Geige) und Kazumi Hayashi (Klavier) **Im Anschluss laden wir Sie zu Einblicken, Begegnungen und einem Mittagsimbiss ein.**
12. November Montag	**10:00 – 12:00 Uhr**	**Infostand Wildrose** Wildrose Hildesheim Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt e.V.
	14:00 – 16:00 Uhr	**Infostand Opferhilfe** Stiftung Opferhilfe Niedersachsen, Opferhilfebüro Hildesheim, Marion Gottschlich
	16:00 – 17.30 Uhr	**Film zum „Umgang mit Stalking aus sozialpsychiatrischer Sicht“** Referent Facharzt Hans-Michael Kirchner, Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Hildesheim
13. November Dienstag	**10:30 – 11:30 Uhr**	**Vortrag zur Gewalt-Hotline „euline“** Über „euline“ und die Bedeutung einer Gewalt-Hotline für Opferschutz und Täterarbeit euline, Wolfgang Brandt
	13:15 – 14:00 Uhr	**„Have a break“ Mittagsandacht mit Imbiss** Evangelische Studierendengemeinde und Katholische Hochschulgemeinde Uta Giesel, Clemens Kilian
	15:00 – 18:00 Uhr	**Workshop zum Umgang mit häuslicher Gewalt und deren Auswirkungen auf Kinder** Methoden: Spiel, Musik, Puppenspiel Zielgruppe: ErzieherInnen, GrundschullehrerInnen, BetreuerInnen pp. Workshop für 8-16 Personen (Vorhandene Puppen bitte mitbringen!) Polizeiinspektion Hildesheim, Klaus Siemsglüß, Charlotte Dörries, Anmeldung über das ZIF
	18:00 – 19:30 Uhr	**WENDEPUNKT.** Vorstellung des Projekts für Männer, die Gewalt in nahen Beziehungen abgewendet haben. Zudem folgt ein Vortrag über Täterarbeit. Peter Hahlbrock, Astrid Hinse, KWABSOS e.V. - Kommunikations-, Wohn-, Arbeits- und Beratungszentrum
14. November Mittwoch	**10:00 – 12:00 Uhr**	**Infostand Familienhebammen** Begleitung und Unterstützung rund um die Schwangerschaft, Geburt und bis zum ersten Geburtstag des Kindes. Familienhebammen-Zentrale Hildesheim, Ute Mordeja und Maria Schinzel
	15:00 – 20:00 Uhr	**Führung durch die Ausstellung –** Fragen, Impulse und Kleingruppen im Rahmen der Sprengel-Arbeitsgemeinschaft (öffentlich von 15:00 – 17:30 Uhr) Anmeldung: Ev. Frauenwerk Sprengel Hildesheim-Göttingen Tel: 0551 45021, Mail: renders@kirchliche-dienste.de
15. November Donnerstag	**10:00 – 13:00 Uhr**	**Infostand Frauenhaus e.V. Hildesheim, Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt** Viktoria Schinegger
	10:00 – 13:00 Uhr	**Infostand zur Täterarbeit** euline, Wolfgang Brandt
	15:00 – 18:00 Uhr	**¡ Hermana Mia – Meine Schwester !** Eine Dia Geschichte über das Schmerzduo: Geheimnisse und weibliche Sexualität Brigitte Tast, Fotokünstlerin
16. November Freitag	**10:00 Uhr**	**Frauenfrühstück** Anmeldung über das Frauenhaus e.V. Hildesheim: Tel: 05121 15544, Mail: kontakt@frauenhaus-hildesheim.de; Kosten: 2,- €
19. November Montag	**10:00 – 12:00 Uhr**	**Infostand und Gesprächsangebot** Vortrag zu Partnerschaft, Familienplanung und Sexualität. pro familia, Brigitte Blümel
	10:00 – 13:00 Uhr	**„Die Mauer des Schweigens durchbrechen“** Kreative Bibelarbeit zu Psalm 55 Walburga Walther, Sprengelbeauftragte, Ev. Frauenwerk im Sprengel Hildesheim-Göttingen
	15:00 Uhr	**WENDEPUNKT.** Vorstellung des Projekts (siehe auch 13. November 18:00 – 19:30 Uhr) KWABSOS e.V. - Kommunikations-, Wohn-, Arbeits- und Beratungszentrum
	19:00 Uhr	**Konzert: Ana & Anda** (ca. 80 Min.) Lieder- und Instrumentalprogramm zur „Rosenstraße 76“. Eintritt ist frei. Anita Lohr, Andrea Reichert
20. November Dienstag	**10:00 – 12:00 Uhr**	**Treffen AG Opferschutz im Präventionsrat Hildesheim** Präventionsrat Hildesheim, AG Opferschutz, Karin Jahns

Vor der Tür gepflegte Blumenbeete, auf dem Schuhabstreifer Willkommensgrüße – schöner Schein nach außen, aber was geschieht hinter der Haustür?

Die Gewalt in der Familie – in vertrauten Räumen – ist auch in Deutschland eine der stärksten Bedrohungen menschlicher Sicherheit! Um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit darauf zu lenken, gibt es die Ausstellung „Rosenstraße 76".

In Form einer ganz normalen Wohnung steht sie exemplarisch für Räume, in denen die Gewalt zu Hause ist. Dies ist einer der brutalen Orte, an dem Menschen psychisch und sexuell erniedrigt, geschlagen, vergewaltigt und manchmal auch getötet werden.

Beim Eintritt in die Ausstellung werden die Besucher aufgefordert, hinter die schöne Fassade zu schauen. Anhand der Einrichtungsgegenstände und angehängter Beschreibungen wird schnell deutlich, dass die vertrauten vier Wände ein unbemerkter Ort des Schreckens sein können.

Ein zusätzlicher Aspekt wird Gewalt in der häuslichen Pflege sein. Für diesen Themenbereich wird die ursprünglich von Brot-für-die-Welt konzipierte Ausstellung um einen weiteren Raum ergänzt.

Kooperationspartnerinnen und -partner aus Kirche, Schule, Politik und Gesellschaft begleiten die Ausstellung mit flankierenden Angeboten wie z. B. Beratungen für Betroffene, Diskussionen, Informationsveranstaltungen, Vorträgen, Workshops, Gottesdienste und Unterrichtseinheiten.

Eine gemeinsame Projektgruppe des Frauenwerks, der Männerarbeit und der Friedensarbeit im Haus kirchlicher Dienste haben die Präsentation der Ausstellung an verschiedenen Orten der Hannoverschen Landeskirche vorbereitet.

Brot für die Welt

Veranstalterinnen:

Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers Sprengel Hildesheim-Göttingen

MartinaManegold-Strobach
Katholische Frauenseelsorge Stadt und Region Hildesheim

GLEICHSTELLUNGSSTELLE STADT HILDESHEIM

Schirmherrschaft

Aygül Özkan
Nds. Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Ralf Meister
Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Gefördert durch:

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

VGH

Diakonie

BRUDERHILFE PAX FAMILIENFÜRSORGE
Versicherer im Raum der Kirchen

Veranstaltungskalender „Rosenstraße 76" in Hildesheim

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten: Samstag, den 17.11. und Sonntag, den 25.11. von 11:00 – 17:30 Uhr
Für Gruppen und Schulklassen können Termine vereinbart werden. Auf Wunsch wird die Gruppe durch geschulte Personen begleitet.

20. November Dienstag	**10:00 – 13:00 Uhr**	**Infostand Frauenhaus e.V. Hildesheim, Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt** Viktoria Schinegger
	10:00 – 13:00 Uhr	**Infostand zur Täterarbeit** euline, Wolfgang Brandt
	13:15 – 14:00 Uhr	**„Have a break" Mittagsandacht mit Imbiss** Evangelische Studierendengemeinde und Katholische Hochschulgemeinde
	19:00 Uhr	**Vortrag** von Prof. Christian Pfeiffer **Ort:** Audimax der Stiftung Universität Hildesheim Marienburger Platz 22 Der Vortrag ist kostenlos. Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen
21. November Mittwoch Buß- und Bettag	**10:00 – 12:00 Uhr**	**Selbstbehauptungstraining** Anmeldung über das Frauenhaus e.V. Hildesheim: Tel: 05121 15544 Mail: kontakt@frauenhaus-hildesheim.de, Kosten: 2 Euro Kerstin Bötjer, Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt
	15:00 – 17:00 Uhr	**Stark sind wir und voller Leben –** Seminar für Frauen Biblische Frauen zeigen Stärke und setzen sich über gesellschaftlich vorgegebene Rollen hinweg. Sie tun dies im Vertrauen auf Gott, der sich für die Schwachen einsetzt. Ihre Geschichten sind eine Ermutigung für uns, uns stark zu machen und Stärke zu zeigen, wo es nötig ist. Anmeldung über Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands kfd: Tel: 05121 307364 Mail: kfd@bistum-hildesheim.de, Monika von Palubicki, Hildegard Sanner, kfd
22. November Donnerstag	**12:00 – 16:00 Uhr**	**Infostand Wildrose** Wildrose Hildesheim Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt e.V.
	14:00 – 17:00 Uhr	**Infostand des Pflegestützpunkts** zur Orientierungshilfe rund ums Thema Pflege Pflegestützpunkt Landkreis Hildesheim
23. November Freitag	**12:00 Uhr**	**Brötchentütenaktion** Rund um den 25.11., dem internationalen Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen!" werden Brötchentüten mit der Aufschrift **„Gewalt kommt mir nicht in die Tüte"** in ganz Hildesheim verteilt. Somit wird von regionalen Beratungs- und Unterstützungsstellen erneut ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Hildesheimer Aktionsbündnis „Gewalt gegen Frauen kommt nicht in die Tüte!" c/o Frauenhaus e.V. Hildesheim, Tel: 05121 15544
24. November Samstag	**19:00 Uhr**	**Film – Kehrtwende** „Ich heiße Thomas Schäfer, 42, Lehrer - und ich bin hier, weil ich meine Frau schlage und meinen Sohn."Der aus dem „Tatort" bekannte Schauspieler Dietmar Bär spielt den gewalttätigen Ehemann und Familienvater, der sich zu ändern versucht, als er vor den Scherben seines Lebens steht. Bär, mit ungewohnter Frisur und Brille, ist eine großartige Besetzung für diese facettenreiche Rolle, weil man ihm den beliebten Lehrer ebenso glaubt wie den liebenden Ehemann, der sich regelmäßig dafür hasst, wenn er wieder mal die Beherrschung verliert. Papa ist der Beste. Nein, hier ist der Vater und Ehemann gleichzeitig Mensch und Monster. (TV-Drama, D 2011, Regie: Dror Zahavi, 90 Min.) **Ort:** Stadttheater Hildesheim - theo, Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim Eintritt ist frei. Mit freundlicher Unterstützung durch das Theater für Niedersachsen, TfN. Hildesheimer Aktionsbündnis „Gewalt gegen Frauen kommt nicht in die Tüte!" c/o Frauenhaus e.V. Hildesheim, Tel: 05121 15544
25. November Sonntag	**18:00 Uhr**	**Abschluss Gottesdienst zur Ausstellung am internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen".** Landessuperintendent Eckhard Gorka, Dechant Wolfgang Voges, Seelsorgerin Martina Manegold-Strobach, Diakonin Cornelia Renders **Ort:** Evangelisch-reformierte Kirche, Immengarten 22, Hildesheim
	19:15 Uhr	**Ausklang bei Brot und Wein** Ort: Gemeindehaus Evangelisch-reformierte Gemeinde, Hildeheim

Kooperationspartnerinnen und -partner:

Evangelische Studierendengemeinde Katholische Hochschulgemeinde Hildesheim

die lobby für kinder

LABORA

eupax

euline

WILDROSE Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt e.V.

ort Sanitätshaus

KWABSOS e.V.

THOERI www.hoerbaum.de

TfN

FRAUENHAUS Hildesheim e.V.

Stiftung Universität Hildesheim 2003

EINE CHANCE FÜR KINDER

Möbel Shop

Stiftung OPFERHILFE Niedersachsen

Stand 04.10.2012, Änderungen vorbehalten.